

Kommunale Volkshochschule des Amtes Schlei-Ostsee

<http://www.vhsfleckeby.de>

Leitung: i. V. H-P Geest Dingblock 9, 24357 Fleckeby, Tel.: 04354/800 9891, Fax : 04354/80 96 03, E-mail: M.Geest@t-online.de
Stellvertretung: Dr. Reiner Herzog, Südring 3, 24357 Fleckeby, Tel.: 04354/561, Fax: 04354/1394, fleckeby@t-online.de

Schlei-Kurier

Mitteilungen und Hinweise September 2012



GOTTESDIENSTE

02.09.	10:00	Kirche Kosel	Gottesdienst mit Abendmahl mit dem Flötenkreis des Dietrich-Bonhoeffer - Consorts Kiel-Schilksee Pastor i. R. Ulrich Rincke
04.09.	08:00	Kirche Kosel	Morgenlob
07.09.	18:30	Kirche Kosel	Einsingen
	19:00		Taizé-Gottesdienst
09.09.	10:00	Segelhafen Fleckeby	Strand-Gottesdienst Pastor Hans Baron
11.09.	08:00	Kirche Kosel	Morgenlob
12.09.	19:45	Kapelle Louisenlund	Abendandach Pastor Ullrich Schiller
15.09.	10:30	Kirche Kosel	Kinder-Gottesdienst
16.09.	10:00	Kirche Kosel	Tauf-Gottesdienst Pastor Hans Baron
18.09.	08:00	Kirche Kosel	Morgenlob
23.09.	10:00	Kirche Fleckeby	Familien-Gottesdienst Pastor Hans Baron mit dem Kindergarten Fleckeby
25.09.	08:00	Kirche Kosel	Morgenlob
	15:00	Sen.Heim Ahrensberg	Gottesdienst Pastor i.R. K.H. Gomolzig
26.09.	19:45	Kapelle Louisenlund	Abendandacht Pastor Ullrich Schiller
30.09.	10:00	Kirche Kosel	Gottesdienst Pastor Hans Baron

Bitte beachten: Der Familien-Gottesdienst in Fleckeby wurde von Sa. 22.09. 14:30 h auf So. 23.09. 10:00 h verlegt.

Kleidersammlung für Bethel

Die Kirchengemeinde Kosel führt in der Woche vom **10. – 15.09.2012** eine Kleidersammlung für Bethel durch. Es werden zwei Sammelstellen eingerichtet: die Garage am Pastorat An der Kirche 2 in Kosel und das Carport am Gemeindehaus in Fleckeby, Louisenlunder Weg 10. Für Briefmarken steht jeweils ein Karton bereit.

Für Ihre Mühe und Unterstützung danken die v.Bodelschwingschen Stiftungen und die Kirchengemeinde Kosel.

Verteiler für Götheby gesucht!

Der Schlei-Kurier sucht für die Verteilung in der Dorfstraße, der Kreisstraße und dem Mühlenweg in Götheby ehrenamtliche Verteiler. Es geht um 10 Ausgaben des Schlei-Kuriers, davon 5 mit Kirchenblatt, die von Februar bis Juli und von September bis Dezember jeweils innerhalb der ersten Woche des neuen Monats zu verteilen sind: Es handelt sich dabei um einen Umfang von ca. 100 Exemplare.

Wir hoffen auf Ihre Unterstützung!

Bitte telefonisch 04354/1093 oder per e-mail m.geest@t-online.de melden

Wir würden uns sehr freuen!

DER DRK ORTSVEREIN FLECKEBY UND UMGEBUNG

BITTET SIE HERZLICH UM IHRE BLUTSPENDE

SOMMERZEIT

URLAUBSZEIT

UNFALLSZEIT

daher benötigt das Deutsche Rote Kreuz dringend Ihre Unterstützung!

Termin: Montag, den 10. September 2012, von 16:00 bis 19:30 Uhr

Ort: Fleckebyer Schule, Am Holm 2, 24357 Fleckeby.

Nach der Blutspende serviert Ihnen unser freundlich-fröhliches DRK-Team einen herzhaften Imbiß.

Sportschützen Güby-Borgwedel

Am Mittwoch, 08. August haben die Sportschützen wieder ihren normalen Betrieb aufgenommen. Die Sommerpause wurde für Reinigungsarbeiten, Reparaturen und sonstige dringende Arbeiten am Stand und Schützenheim genutzt. Bereits am Montag, 13. August fand ein intensives Luftpistolen Training durch einen ausgebildeten Trainer für Pistole statt. Vorrangig waren die Jungschützen von 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr gefordert. Anschließend konnten sich die Erwachsenen wertvolle Tipps für die anstehende Liga-Saison und die Pokalwochen aneignen. Intensiv vorbereitet haben sich auch **Andrea Stöterau** mit der **Luftpistole** und **Peter Hartmann** im **Großkaliberschießen**. Beide haben sich für die **Deutsche Meisterschaft in München** qualifiziert.

Für Andrea Stöterau ist Start am 31. August und für Peter Hartmann beginnt der Wettkampf am 05. September 2012. Wir hoffen auf ein erfolgreiches Abschneiden und drücken beiden Sportschützen die Daumen.

Am Freitag, 07. September 12 um 19:00 Uhr findet das **13. Gildepokalschießen** im Schützenheim Güby statt. Eingeladen sind die Gilden aus Borgwedel, Fahrdorf-Loopstedt, Geltorf, Saar u. Umgebung, Hummelfeld, Götheby, Fleckeby und Güby. Teilnehmer müssen das 14. Lebensjahr vollendet haben. Der Wettkampf wird mit dem Luftgewehr und KK-Gewehr ausgetragen. Mannschaften können aus den Gildeschwestern, Gildebrüder oder auch gemischt zusammengestellt werden. Es sollten min. drei max. vier Teilnehmer sein. Die Pokalgewinner 2011, Gilde Götheby, Gilde Fleckeby und Gilde Güby werden gebeten, die gravierten Pokale zum Gildepokalschießen mitzubringen.

Am Samstag, 27. Oktober 12 findet im Schützenheim von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr eine **Erste Hilfe Weiterbildung** statt. Hier sind noch zwei /drei Plätze frei. Interessierte bitte umgehend unter 04354-1285 nachfragen.

Eine **Erste Hilfe Ausbildung** (16 Std.) soll am 03./04. November 12 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Schützenheim durchgeführt werden.

Bei Interesse bitte unter ahlausen@web.de oder Tel.: 04354-1285 bis zum **14. September** anmelden.

Trainingstage und Disziplinen:

Montag: 18:00 – 19:30 Uhr Luftgewehr und Luftpistole Jugend, 19:00 Uhr Sportpistole KK-Stand.

Dienstag: 19:00 Uhr Großkaliber auf KK-Stand.

Mittwoch: 18:00 Uhr – 19:30 Uhr Luftgewehr und Luftpistole Jugend, 19:00 Uhr KK-Gewehr auf KK-Stand.

Donnerstag: 19:00 Uhr Großkaliber auf KK-Stand.

Freitag und Samstag je nach Vorhaben in unregelmäßigen Abständen.

Sonntag: 11:00 Uhr Frührschoppen.

Gäste herzlich willkommen. Anruf unter **04354-800 9913** erforderlich.

Wir freuen uns jederzeit über Interessierte, die die Mannschaften stärken und den Verein unterstützen wollen.

Informationen können zu den Trainingstagen vor Ort oder im Internet unter

www.schuetzenverein-güby-borgwedel.de eingeholt werden. Die aktive Teilnahme am Schießsport ist nach Einweisung in die Sicherheitsbestimmungen für jeden Gast möglich.

Heinrich Lausen(Vorsitzender)

Historische Wanderung durch Kosel

In der Gemeinde Kosel findet in jedem Jahr eine Historische Wanderung durch eines ihrer vier Schlei-Dörfer Bohnert, Kosel, Missunde und Weseby statt. Dazu lädt jeweils der CDU-Ortsverband Kosel alle Interessierten sehr herzlich ein. Dieses Mal wird es nach vier Jahren wieder einmal durch das Dorf Kosel gehen, wie der Vorsitzende Egon Bülow verlauten ließ.

**Am Sonnabend, dem 08. September 2012,
um 10 Uhr ist auf dem Asmusenplatz,
Schwansenweg 21/23 der Treffpunkt.**

Die Führung ist gegen 16:00 zu Ende (Mittagessen und Kaffeetrinken inclusive).

Die Führung und die historischen Erklärungen mit ihren kleinen Geschichtchen hat wieder das bewährte Team mit Heinz Bannick, Bernd Jacobsen, und Heinz Zimmermann-Stock übernommen, dieses Mal ergänzt durch Anno Meeves. Nach einer kleinen Einführung in die Schleswig-Holsteinische Geschichte wird vor Ort über ehemalige Bauernhöfe auf dem Hügel des alten Koseler Ortskerns berichtet.

Pastorat, Gefallenendenkmal, Friedhof mit seinen alten Grabsteinen und Denkmälern, ausführliche Besichtigung der Kirche und Erklärungen zu den Ausgrabungsfeldern, Zeugen wikingerzeitliche Siedlungsgeschichte mit Funden verschiedener Siedlungsperioden von der Steinzeit, römischer Kaiser- und Völkerwanderungszeit bis ins Mittelalter stehen dann auf dem Programm der Wanderung. Nach einem Bogen zum Reiterhof Dahmann geht es in die Nähe zweier Koseler Seen (Langsee und Koll-

see), wovon besonders der Kollsee durch seine siedlungs- und vegetationsgeschichtlichen Untersuchungen (Kernbohrung) viel zu erzählen hat. Irgendwo wird es schließlich eine kleine Mittagspause geben.

Vorbei am Gallbergring, dessen Name viel vermuten lässt, aber leider keine Erwähnung in alten Aufzeichnungen hinterlassen hat, kann man an der L253 einen Blick auf die Einfahrt zum Marienholzer Weg werfen und sich Geschichten über den „Angst- und Bangweg op de Koseler Heid“ anhören. Sollte es die Zeit erlauben, wird ein kleiner Abstecher zum Bültsee, ein Toteisloch, gemacht, der seit 1982 unter Naturschutz steht und von Bunde Wischen e.V. in Zusammenarbeit mit der Stiftung Naturschutz unterhalten wird.

Zurück zum Ausgangsort geht es dann an der ehemaligen Schule (dörfliches Schulleben und Rechenmeister Kroymann), wo der vor einigen Jahren wiederentdeckte Margarethenschrank steht und zu besichtigen ist, dem Koseler Hof und dem Reetdachhaus Dreesen vorbei. Natürlich wird dabei auch die bekannte Koseler „Mord-Geschichte“, die die verstorbene Koselerin Gisela Rath zu lösen versucht hatte, hier erzählt werden. Auf dem Asmusenplatz erwartet die Wanderer Kaffee und Kuchen. Eine Kostenbeteiligung von 4 Euro wird erhoben. Kinder und Jugendliche unter 18 zahlen keinen Beitrag. Kuchenspenden sind erwünscht. Wegen der umfangreichen Vorbereitung wird um Anmeldung gebeten:

**Tel.: 04354 535 (Zimmermann-Stock, auch
Anrufbeantworter) oder E-Mail:
Heinz@Zimmermann-Stock.de
Egon Bülow**

Neueröffnung einer Physiotherapie Praxis in Fleckeby Physio Plus mehr als nur Massagen

Mit einem Sektempfang habe ich, Birte Mätzler, staatlich geprüfte Physiotherapeutin, am 18.8.2012 meine eigene Praxis eröffnet. Die Praxis liegt verkehrsgünstig in Fleckeby an der Hauptstraße 23 neben Blumen Meggers.

Ich habe 13 Jahre Berufserfahrung, 10 Jahre habe ich in einer Physiotherapie Praxis im Ort gearbeitet. Seit 4 Jahren lebe ich mit meinem Mann und zwei Töchtern in Fleckeby.

Für die Praxis habe ich den Namen Physio Plus gewählt, weil sie neben den üblichen physiotherapeutischen Anwendungen auch Dorn/Breuss, Atlastherapie, Detensor und die in Deutschland noch wenig bekannte Therapie Bowen anbietet.

Ich bitte um Verständnis, dass meine Praxis wegen technischer Probleme bisher nicht telefonisch zu erreichen war.

**Ab sofort können Sie nun die Praxis unter folgender Telefonnummer erreichen
04354 – 9969491**

Öffnungszeiten:

**Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr
Nachmittags nach Terminvergabe**

Ich bedanke mich recht herzlich bei allen Gästen, Freunden und Bekannten für die vielen Glückwünsche und Geschenke

After Work

Fango 15 Min. & Massage 15 Min. 15,00 €
Am 07.09.2012 von 18.00-21.00 Uhr
Bitte Anmelden

Es grüßt Sie

Ihre Physiotherapeutin Birte Mätzler

Fleckeby blüht wirklich auf...

Seit rund einem Jahr bemühen sich die „Paten der Inselbeete“ an der B76 und dem Parkplatz beim Bäcker Dethlefsen, diese zu pflegen und zu verschönern. Es wurden viele Pflanzen erneuert und ergänzt, denn die Beete sind vielen Widrigkeiten, wie Sonne, Regen, Wind, verirrte Fahrzeuge, Schatten, Schnee und Frost ausgesetzt. Dies alles hat aber die Paten nicht abgehalten in regelmäßigen Abständen die Beete zu bearbeiten und erblühen zu lassen. Ich denke, die Mühe hat sich wirklich gelohnt und ich möchte allen dafür, da spreche ich sicher auch im Namen aller Mitbürger/innen von Götheby und Fleckeby, ganz herzlich danken. Gerda und Harald Thielert, Hans-Jürgen Bartelsen, Wolfgang Kitzel, Horst Effertz und ich haben immer noch sehr viel Freude daran und sehen es als Aufwertung und Identifizierung mit unseren Gemein-

den und nicht als Bestrafung, wie immer mal wieder einige Mitbürger bemerken. Leider befinden sich im Neubaugebiet in Götheby sehr viele Pflanzinseln in einem äußerst desolaten Zustand und schreien förmlich danach, verschönert zu werden. Hans-Jürgen Bartelsen findet es außerordentlich erschreckend, dass sich z. B. die Anwohner der Beete über den Zustand der Verunkrautung hinwegsetzen oder gar nicht interessieren. Dieses sollte doch zu ändern sein und ich möchte hiermit die Augen dafür öffnen, sich die Anlagen bewusst anzuschauen und zu Handeln. Viele Nachbargemeinden, wie z.B. Kosel und Kochendorf haben die Signalwirkung verstanden und auch ihre Beete verschönert- deshalb: Werden auch Sie „Paten der Inselbeete“ und sorgen Sie dafür, dass Götheby aufblüht.
Frauke Kann

